

## KINDERSICHERHEITSFIBEL

**... denn Unfälle sind keine Zufälle**

Regelmäßige sportliche Betätigung für Kinder und Jugendliche ist wichtig und für deren motorische Entwicklung in jeder Hinsicht auch essentiell. Wichtig ist es, dass die Kinder, unabhängig von der Sportart, sicher an diese herangeführt werden, denn das Unfall- und Verletzungsrisiko kann meist durch einfache Maßnahmen und in Kenntnis der Gefahren signifikant verringert werden.

**Tipps für Sicherheit Ihres Kindes****Gefahrenquelle: Schwimmbad**

Eltern sollten bei der Entscheidung, ein Kind alleine ins Schwimmbad gehen zu lassen, folgendes beachten: Kann es sicher schwimmen und im Wasser auch bei unvorhergesehenen Situationen in der richtigen Weise reagieren? Wie selbständig, erfahren und zuverlässig ist es? Kinder müssen genau wissen, was erlaubt bzw. verboten ist, sie müssen häufiger an die wichtigsten Verhaltensregeln erinnert werden.

**Empfehlungen und Präventionstipps:**

- Kinder sollten bereits im Vorschulalter schwimmen lernen.
- Nichtschwimmer gehören ins Nichtschwimmerbecken.
- Beim ersten Besuch in einem Bad sollten Kinder mit den Örtlichkeiten vertraut gemacht, über Gefahrenquellen informiert und über Baderegeln aufgeklärt werden.
- Eltern sollen Ihre Kinder immer im Auge behalten. Unabhängig davon, ob Kinder mit oder ohne Hilfsmittel (z.B. Schwimmflügel) ins Wasser gehen: Eltern und Erziehungsberechtigte haben immer die Pflicht zur aktiven und konsequenten Aufsicht (trotz Badaufsicht).
- Bei der Nutzung von Wasserrutschen sind die Sicherheitshinweise und -Regeln zu beachten, wie z. B. den Sicherheitsabstand zum Vordermann halten, den Mündungsbereich nach dem rutschen sofort verlassen.
- Vor der Nutzung der Sprunganlagen immer sicherstellen, dass die Wasserfläche darunter frei ist.
- Im Schwimmbad ist es am Beckenrand in aller Regel glatt, die Kinder sollen ein passendes Schuhwerk tragen.